

Modellregion?

Masterplan zur nachhaltigen und übertragbaren kommunalen Sturzflutvorsorge als transdisziplinärer Prozess

Im Rahmen des Forschungsprojektes MaPro an der Technischen Hochschule Ostwestfalen-Lippe (Standort Höxter) möchten wir gerne auf folgenden **Aufruf** aufmerksam machen. Wir sind auf der Suche nach 2 Modellregionen, die den Prozess der Sturzflutvorsorge weiter vorantreiben wollen.

Voraussetzungen als Modellregion:

- Die Starkregengefahrenhinweiskarte vom Bundesamt für Kartographie und Geodäsie und ggf. zusätzliches Informationsmaterial wurde von Ihnen analysiert und es wurden Problemstellen im Außenbereich identifiziert.
- Sie möchten mittelfristig Maßnahmen der Starkregenvorsorge umsetzen und sind bereit den Prozess wissenschaftlich begleiten zu lassen.

Folgende Unterstützung bieten wir im Rahmen des Projektes MaPro für die Modellregionen an:

- Analyse der Gefahren in ausgewählten hydrologischen Einzugsgebieten.
- Analyse von Minderungsmöglichkeiten bzgl. der analysierten Gefahren.
- Unterstützung bei der Auswahl und Umsetzung ausgewählter Maßnahmen.

Hinweis:

- Für die Modellregionen wird eine Vereinbarung zum Haftungsausschluss unterzeichnet.

Falls Sie sich angesprochen fühlen, würden wir uns über eine **Kontaktaufnahme** Ihrerseits bis zum **20.02.24** freuen!

Kontakt: Verena Weber (verena.weber@th-owl.de | 05271/6877755).

Danksagung:

Gefördert vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.

Förderkennzeichen: 67DAS256